**Deutscher Bundestag**
**1. Wahlperiode**
**1949**

**Drucksache Nr. 3999**

**Bundesrepublik Deutschland**
**Der Bundeskanzler**
7 - 80601 - 3439/52

Bonn, den 23. Dezember 1952

An den Herrn
Präsidenten des Deutschen Bundestages

Auf der 34. Tagung der Internationalen Arbeitskonferenz in Genf vom 6. bis 29. Juni 1951 sind folgende Übereinkommen und Empfehlungen sozialpolitischer Art angenommen worden:

a) **Übereinkommen (Nr. 99) über die Verfahren zur Festsetzung von Mindestlöhnen in der Landwirtschaft,**

b) **Empfehlung (Nr. 89) betreffend die Verfahren zur Festsetzung von Mindestlöhnen in der Landwirtschaft,**

c) **Übereinkommen (Nr. 100) über die Gleichheit des Entgelts männlicher und weiblicher Arbeitskräfte für gleichwertige Arbeit,**

d) **Empfehlung (Nr. 90) betreffend die Gleichheit des Entgelts männlicher und weiblicher Arbeitskräfte für gleichwertige Arbeit,**

e) **Empfehlung (Nr. 91) betreffend die Gesamtarbeitsverträge,**

f) **Empfehlung (Nr. 92) betreffend das freiwillige Einigungs- und Schiedsverfahren.**

Nach Artikel 19 Ziffer 5 und 6 der Verfassung der Internationalen Arbeitsorganisation, deren Mitglied die Bundesrepublik Deutschland am 12. Juni 1951 geworden ist, müssen Übereinkommen und Empfehlungen innerhalb einer Frist von spätestens 18 Monaten nach Abschluß der Tagung der Konferenz den gesetzgebenden Organen der Mitgliedstaaten vorgelegt werden. Diese Frist läuft am 29. Dezember 1952 ab.

Anbei*) übersende ich daher die offiziellen deutschen Übersetzungen der umseitig genannten Übereinkommen und Empfehlungen. Gleichzeitig füge ich die Stellungnahmen der Bundesregierung hierzu bei.

Das in der Stellungnahme der Bundesregierung zu dem Übereinkommen Nr. 99 über die Verfahren zur Festsetzung von Mindestlöhnen in der Landwirtschaft erwähnte Ratifikationsgesetz wird gemäß Artikel 59 Absatz 2 des Grundgesetzes demnächst zugeleitet werden.

Federführend ist der Bundesminister für Arbeit.

Der Stellvertreter des Bundeskanzlers
**Blücher**

*) als Sonderdruck verteilt

Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei Gebr. Scheur, Bonn
Allein-Vertrieb: Dr. Hans Heger, Andernach, Breite Straße 30.
und Wiesbaden, Nietzschestraße 1